



Foto: Sophie Fischer - privat

Die Erfolgsgeschichte von Sophie Fischer geht weiter

Sophie Fischer hat in Frankreich beim Trophée Mondial Akkordeon Wettbewerb 2016 in der Kategorie bis 18 Jahre einen 1. Platz belegt.

Wie kommt ein junges Mädchen aus Bräunsdorf zu solch einem Erfolg?

Mit 8 Jahren begann Sophie die Ausbildung im Fach Akkordeon bei Tatjana Jontscheva an der Musikschule Mittelsachsen. Sie war fleißig und hatte Talent. Ihre Lehrerin förderte und forderte sie wo sie konnte.

Sophie nahm an den unterschiedlichsten Wettbewerben teil, z. B. an den „Kleinen Tagen der Harmonika“, am Internationalen Akkordeonwettbewerb in Klingenthal und Bulgarien, am Akkordeon-Musik-Festival – fast immer mit Spitzenergebnissen!

Doch einen ganz wichtigen Schritt in ihrer musikalischen Entwicklung ging Sophie in dem dreistufigen Wettbewerb „Jugend musiziert“ im Jahr 2016. Nach dem 1. Preis im Regionalwettbewerb erhielt sie die Delegation zum Landeswettbewerb, wo sie aufgrund ihrer hervorragenden Leistungen zum Bundeswettbewerb weitergeleitet wurde.

Dort glänzte sie mit so tollen Leistungen, sodass sie den 1. Platz erreichte.

Damit ist Sophie eine der besten Akkordeonisten der Bundesrepublik Deutschland.

Als Austauschschülerin in Frankreich bekam sie die Möglichkeit, ein Jahr Unterricht bei Professor Frederic Deschamps aus Paris zu nehmen.

Und auch in Frankreich schreibt sie die Erfolgsgeschichte weiter.

Sie ist am 19. November 2016 früh morgens allein von Lyon aus mit dem Zug quer durch Frankreich gefahren und mittags am Wettbewerbsort Semur en auxois angekommen. 14.00 Uhr wurde es für sie ernst. Sie spielte ihr etwa 15 minütiges Wettbewerbsprogramm – Sonate e Moll: Domenico Scarlatti; Franck Angelis: Interieur – und wurde mit einem 1. Platz in der Kategorie bis 18 Jahre belohnt. Damit ist sie mit 16 Jahren in ganz Frankreich die beste in ihrer Altersklasse!

Diese tolle Entwicklung von Sophie ist auch der Tatsache geschuldet, dass der Kontakt zu ihrer Lehrerin Tatjana Jontscheva aus der Musikschule Mittelsachsen in Freiberg bis heute nicht abgebrochen ist. Sie haben eine Unterrichtsform über Skype gewählt, welche den beiden ermöglicht, weiter Akkordeon zu üben.

Ein herzlicher Glückwunsch geht an Sophie Fischer für ihre hervorragenden Leistungen, aber auch an ihre Eltern und ihre Lehrerin, die sie ganz aktiv auf ihrem musikalischen Weg begleiten.

05.12.2016